

# Wir Steirer

## konkret-kritisch-freiheitlich



**FPÖ** DIE SOZIALE HEIMATPARTEI



2007 wurde der Sicherheitsausschuss auf Initiative der FPÖ gegründet und seither von der FPÖ geleitet. Auch in der neuen GR-Periode wurde FP-GR Klaus-Peter Vock einstimmig zum Sicherheitsreferenten gewählt. Durch seine Mandatsrücklegung aus beruflichen Gründen rückte GR Joachim Dokter nach und sollte logischerweise das Referat für Sicherheit übernehmen.

Einen Tag vor der Sicherheitsausschusssitzung wurden wir informiert, dass die VP den Obmann selbst übernehmen würde. Dies wurde mit der Mehrheit vollzogen!

Mit unserem Dringlichkeitsantrag zur Gemeinderatssitzung am 27.6.2016 haben wir das wichtige Thema der „Förderung der familieninternen Kinderbetreuung“ in den Fokus gestellt. Das Modell der Salzburger Gemeinde Berndorf soll als Vorbild dienen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen und dem Ausschuss für Generationen, Familie & Gesundheit zugewiesen. Details über den Antrag und über das „Berndorfer Modell“ finden Sie auf [www.fpoe-gleisdorf.at](http://www.fpoe-gleisdorf.at) oder auf Facebook unter FPÖ Gleisdorf.

Ihr SR Dipl.-Ing. Fritz Aigner



## 1. Gleisdorfer

# Landfest

[www.fevent.at](http://www.fevent.at)



**FÜR  
GETRÄNKE  
UND TOLLE  
MUSIK IST  
GESORGT!**



Veranstalter:  
Ring Freiheitlicher  
Jugend Gleisdorf

**SA, 10.09.2016** **BEGINN: 19.00**

**GEMEINDEHAUS**

EINTRITT AB 16 JAHRE | EINTRITT FREI!

# LASSNITZTHAL

Herzlichen Glückwunsch!



Die Finanzreferentin der FPÖ Gleisdorf, Annemarie Wachtler, feierte erst unlängst einen „runden“ Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und danken für die langjährige Mitarbeit und Treue und freuen uns auf viele weitere Jahre Zusammenarbeit!



Fd.Lv. FPÖ Weiz, Ledbergasse 12, 8160 Weiz | Bildquelle: Andreas Hermsdorf / pixelio.de



LAbg. Erich Hafner

## Ich wünsche einen erholsamen SOMMER!

Kontakt:  
erich.hafner@fpoe.at | 0664/4658914

fpoe-weiz.at

[www.fpoemitglied.at](http://www.fpoemitglied.at)

[www.fpoe-weiz.at](http://www.fpoe-weiz.at)

[www.fpoe-gleisdorf.at](http://www.fpoe-gleisdorf.at)

## FPÖ Steiermark - Landesparteitag am 21. Mai 2016



### Ausschuss für Marketing, Tourismus & Internationales

Bei der Ausschusssitzung am 13. Juli 2016 wurde GR Joachim Dokter einstimmig zum neuen Obmann gewählt und löste somit Rosemarie Taferl in dieser Funktion ab. Joachim Dokter leitete seine erste Sitzung sehr souverän. Neben den schon laufenden Themen wird sich der Ausschuss in Zukunft nun auch mit dem Punkt „Tourismus“ verstärkt befassen.

## Gemeinderatssitzung vom 27. Juni 2016

### Rotkreuz-Bericht

Applaus erntete der neue Gleisdorfer Rotkreuz-Ortsstellenleiter Mario Keusch bei seinem Rückblick auf das abgelaufene Jahr für die Jahresbilanz der Einsatzorganisation. 147 Mitarbeiter leisteten 29.802 ehrenamtliche Arbeitsstunden und legten bei 10.723 Einsätzen 326.667 Kilometer zurück.

### Fragestunde

Elektroautos dürfen in Gleisdorf gratis parken, warum nicht auch Hybridfahrzeuge, regte Erwin Kohl (SPÖ) bei der Fragestunde an, der Einwand blieb unbeantwortet im Raum stehen.

Stadtrat Dipl.-Ing. Fritz Aigner (FPÖ) wollte wissen, ob sich bei dem von den Freiheitlichen forcierten Projekt Seniorenzentrum etwas tue. Es gab keine Neuigkeiten. Aigner regte an, auch bestehende Objekte in die Überlegungen einzubeziehen.

GR Harald Lembacher (FPÖ) erkundigte sich nach dem aktuellen Personenstand im Asylquartier im ehemaligen Bezirksgericht. Durch die Übersiedelung der Flüchtlinge aus der Neugasse und der Hornung-Gasse wurde die 50-Personen-Grenze überschritten. Daher wird die Caritas in diesem Quartier in Dauerdienst stehen und zusätzlich eine durchgehend erreichbare Telefonhotline einrichten.

### Förderungen

Die Förderung für die private Musikschule MuSPop läuft aus. Im Schuljahr 2016/17 erhalten MuSPop-Schüler noch 280 Euro, im Jahr 2017/18 nur noch 140 Euro – danach wird die Förderung eingestellt.

### Verkehr

Die Parkplätze beim Wellenbad werden vielfach von Pendlern genutzt. Um diesen eine Alternative zu bieten und die Plätze

für die Badegäste freizuhalten wird die Parkgebührenpflicht im Schulbereich in den Ferien aufgehoben. In der stark beparkten Unteren Bürgergasse wird für einen Parkplatz ein Parkverbot erlassen, zehn Minuten Halten ist erlaubt. Zudem sollen die ausgegebenen Ausnahmegenehmigungen reduziert werden.

### Bauen

Zur Anhebung der generellen Baukultur und der baulichen Qualität der Objekte wurde die Einsetzung eines Baukulturbeirates beschlossen. Dieser wird sich in Zukunft mit Projekten, die das öffentliche Interesse betreffen und von Bedeutung für die Allgemeinheit sind, befassen.

Mitglieder dieses Beirates werden Dipl.-Ing. Günter Reissner, Dipl.-Ing. Klaus Walter und Ing. Adolf Brunner sein.

Mit zwei Gegenstimmen wurde auch ein Wohnbauprojekt (Umwidmung und Bebauungsplan) in der unteren Erzherzog-Johann-Gasse (voraussichtlich 24 Wohneinheiten) beschlossen.

### FPÖ-Dringlichkeitsantrag

Die FPÖ brachte einen Dringlichkeitsantrag zur Einführung eines neuen „Familienförderungsmodells „Berndorfer Modell“ ein. Dieser wurde einstimmig beschlossen und wird dem Ausschuss „Generationen, Familie & Gesundheit“ zugewiesen. Damit soll die Wahlfreiheit der Eltern in der Kindererziehung verbessert werden.

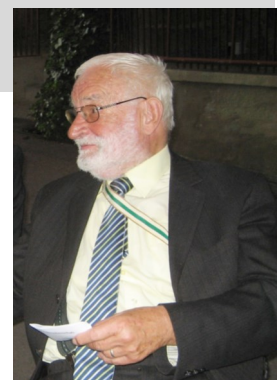


Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Besuchern und Helfern sowie bei den Gemeinderäten **Ing. Manuel Kahr** aus St. Ruprecht, **Thomas Groller** aus Hofstätten, **Martin Eder** aus Weiz und bei einigen Freunden des RFJ Weiz für ihr Kommen. Ebenfalls ein Danke an die Gemeinderäte **Erwin Kohl** und **Conny Krautstingl** von der SPÖ Gleisdorf sowie einer Abordnung der FF Nitscha für den Besuch. Wir konnten über 25 tolle Preise verlosen, der Dank gilt folgenden Sponsoren: Raiba, Volksbank, Sparkas-

## Sonnwendfeier der FPÖ Gleisdorf, am 25.06.2016 im GH Schuster, Arnwiesen

se, Dr. Auner, Adolf Karner, Intersport, Sport 2000, Uhren & Schmuck Koller, Café Columbia-Espresso, Uhren & Schmuck Klamminger, Radio Bunte, Stadtgemeinde Gleisdorf, Buchhandlung Plautz, Drogerie Mayer, Elektro Maurer, Lieb Markt, Konditorei Wurm, Schwarz Reisen, Jerich Transport, Feistritzwerke STEWEAG, Tele Schögler, Landring, Mazda Wachtler, Optik Spielhofer, Juwelen Tieber, Zweirad Laller, Kaufhaus Mörath, Kirschner Bau. Das Feuer konnte trotz Anwesenheit von Feuerwehrleuten aufgrund des starken Windes nicht entzündet werden, Dipl.- Ing. Peter Kratzer hielt dennoch eine kurze Rede: „**Was können wir tun, jeder Einzelne für sich, angesichts der Sommernacht? Die Sonne geht auf, geht unter, steht einmal auf Höhepunkt, dann wieder auf den tiefsten Punkt. Jahr für Jahr, Tag für Tag, ohne unser Zutun. Die Tage werden**

**wieder kürzer, dann wieder länger. Nur unsere Tage werden immer kürzer bis unser Lebenslauf zu Ende ist. Sonst gleicht unser Lebensrad dem Kreislauf der Natur: ein Kommen, ein Vergehen. Unser Verbündeter ist die Natur - die Naturgesetze, das sind unsere Lebensgesetze. Ein Wandervogellied aus dem Jahr 1920 erzählt uns ‚Ob uns auch Speier und Spötter verlacht, uns geht die Sonne nicht unter.‘ Heino sang oft dieses Lied. Peter Rosegger wiederum sagte: ‚Das Dasein ist köstlich. Man muss nur den Mut haben, sein eigenes Leben zu führen.‘ Das wünsche ich Euch am Tag dieser Sonnenwendfeier.“**



# Starke Familien für unsere Zukunft!

## Mehr Mut zur Familie!

Damit das Familienleben nach eigenen Wünschen und unabhängig von wirtschaftlichen Zwängen gestaltet werden kann, braucht es eine verantwortungsvolle Familienpolitik. Aufgrund der derzeitigen Familienförderung auf Bundes- und Landesebene ist die „echte Wahlfreiheit“ zwischen Haushaltsführung, Kindererziehung und Erwerbsleben leider nicht gegeben.

Die FPÖ Steiermark setzt sich daher unter anderem für eine Familienförderung nach Vorbild des „**Berndorfer Modells**“ ein: Ziel ist es, das Kinderbetreuungsgeld auf Mindestsicherungshöhe aufzustocken.

**Weitere freiheitliche Ansätze zur Förderung von Familien:**

- Förderung von heimischen Mehrkindfamilien
- Umfassende Kindergeldreform und Inflationsanpassung der Familienleistungen
- Anerkennung der Kindererziehungszeiten für die Pension
- Einführung eines Schulstartgeldes in der Steiermark
- Wiedereinstieg in das Erwerbsleben sichern
- Förderung von Mehr-Generationen-Häusern
- Ausbau des Tagesmuttermodells

„Eltern, die sich Vollzeit der Kindererziehung widmen wollen, müssen Anerkennung, Wertschätzung und Unterstützung erfahren.“

**Mario Kunasek,**  
Landesparteiobmann  
FPÖ Steiermark



Foto: © FPÖ / Fischer